

Checkliste für die Baustelle

Anhang

- Lage der Versorgungsanlagen im Aufgrabungsbereich feststellen. Nur unmittelbar vor Baubeginn beschaffte Unterlagen (z. B. Leitungsnachweise) nach dem neuesten Stand verwenden.
- Stellungnahme der Stadtwerke / Verbandswasserwerk beachten, Hinweise und Auflagen auf der Baustelle bekannt machen, Arbeitskräfte unterrichten.
- Bauarbeiten den Stadtwerken / Verbandswasserwerk rechtzeitig vor Baubeginn mitteilen. Bei unvorhergesehenen Baumaßnahmen, z. B. bei Beseitigung von akuten Schäden, unverzüglich die Stadtwerke / Verbandswasserwerk benachrichtigen.
- Baumaschinen so vorsichtig einsetzen, dass eine Gefährdung der Versorgungsanlagen (z. B. Rohrleitungen) ausgeschlossen ist. Baumaschinen dürfen im unmittelbaren Bereich von Versorgungsleitungen nicht eingesetzt werden.
- Freilegen der Versorgungsleitungen nur von Hand.
- Freigelegte Rohrleitungen und Kabel sichern und schützen.
- Absperrereinrichtungen zugänglich und betriebsbereit halten, Straßenkappen und Schachtdeckel freihalten.
- Beschädigungen unverzüglich melden. Beschädigungen sind nicht nur Leckagen, sondern auch Verletzungen der Rohrumhüllung und Kabelisolierung.
- Liste der Maßnahmen (Abschnitt 14 der „Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten“) auf der Baustelle bekannt machen.
- Freigelegte Versorgungsanlagen erst nach gründlicher Überprüfung und nach Abstimmung mit den Stadtwerken / Verbandswasserwerk wieder eindecken.
- Rohrleitungen und Kabel im Verfüllen und Verdichten gegen Beschädigungen schützen. Trassenwarnbänder ordnungsgemäß anlegen.

Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG
Stadtwerke Langenfeld GmbH

Elisabeth-Selbert-Straße 2
40764 Langenfeld

Telefon: 02173 / 979-0

Telefax: 02173 / 979-179

E-Mail: info@stw-langenfeld.de

Internet: www.stw-langenfeld.de

ERDGAS

**TRINK
WASSER**

LFeld.net